

Marta und Maria aus Betanien



Das Kunstwerk bringt den Konflikt zwischen Marta und Maria zum Ausdruck: Marta stellt einen Brotkorb auf den Tisch und wendet sich dabei Jesus zu, der ihren Blick von der Kopfhaltung her zwar zu erwidern scheint, dessen Körperhaltung jedoch auf Maria bezogen bleibt, auf die er mit dem ausgestreckten Zeigefinger deutet. Maria hockt zu seinen Füßen in einer zuhörenden, nachdenklichen Haltung. In der Mitte des Bildes befindet sich ein dreieckiges weißes Tischtuch, dessen Farbe Martas Hemd gleicht. Jesu Umhang geht in sein dunkles Gewand über und vermischt sich mit dem Hintergrund. Die übrigen dunklen Farben sind weiche Gelbbrauntöne und dunkle Rottöne. Ein Teppich, der unter dem Tischtuch liegt und hinter dem Rücken von Maria sichtbar wird, bildet einen Kontrast zu der Gesamtkomposition.